



Tierheim Dechanthof – Die gute Tat
2193 Wilfersdorf bei Mistelbach

Email: tierheim-dechanthof@wavenet.at

Url: www.tierheim-dechanthof.at

Telefonnummer: +43 (0)2573/2843

Unser Spendenkonto:

Bank: Raiffeisenbank im Weinviertel

Konto: 10.850 - Bankleitzahl: 32318

ZVR-Zahl 564480943

VRZ MIS3-V-05926

Protokoll – Generalversammlung

Freitag, 24. 09. 2010
 Beginn: 18:10 Uhr – 18:45 Uhr
 Ende: 19:25 Uhr
 Ort: Gasthaus „Zum Schillingwirt“

Anwesend: Mag. Karl Wilfing, Mag. Reinhard Gabauer, Dr. Eva Fuchswans, Angela Tröstl, Wittmann Marie, Manfred Burisch, Barbara Huszar, Inge Hynek, Hans Hynek, Irene Draxler, Silvia Proschinger, Otto Vogl-Proschinger, Gabriele Bachmayer

Ingeborg Pelzelmayer, Friederike Bachmayer, Carina Rambauske - NÖN

Entschuldigt: Dr. Silvia Jordan & Dir. Rudolf Riener

Cc: LABg. Wilfing, HR Tschulik, DI Langanger, Bgm Pohl und Bgm. Dörtl. Vereinsbehörde Martin Scheiner.

I	<p>Vogl-Proschinger: Werte Mitglieder des TH Dechanthofes! Ich darf Sie herzlichst zur GV begrüßen und ich danke für Ihr Kommen. Die Einladung erfolgte lt. Statuten am 06.09.10, es sind keine weiteren Anträge eingelangt – die Tagesordnung gilt somit als genehmigt. Da die GV noch nicht beschlussfähig ist, findet sie 30' später mit der selben Tagesordnung statt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <u>TO 1:</u> Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit ➤ <u>TO 2:</u> Replik 2009/2010 ➤ <u>TO 3:</u> Bericht des Kassiers, der Tierheimleiterin ➤ <u>TO 3:</u> Report der Rechnungsprüfer – Mag. Gabauer, Entlastung des Kassiers – des Vorstandes ➤ <u>TO 4: Neubau Tierheim:</u> Abstimmung über kostenloses Baurecht an die Stadtgemeinde Mistelbach. <ul style="list-style-type: none"> • Kostenloses Baurecht auf max. 50 Jahre! • Finanzierung • Fördervereinbarung • Mietvertrag • Vorgehensweise Neubau step > step ➤ <u>TO 6:</u> Sonderthemen - Diskussion <p>In der Zwischenzeit beginnen wir mit der Replik und den Berichten:</p>
----------	--

	<p>Vorwort und Ausführungen von Mag. Karl Wilfing, Abgeordneter zum NÖ Landtag und Bgm der Stadt Poysdorf:</p> <p>Er bedankt sich im Namen der Region, dass er immer Emails und positive Berichte vom Dechanthof bekommt, und somit über das Tierheim gut informiert ist.</p> <p>Falls es Probleme mit der Finanzierung gäbe - das Land stellt ja nur eine gewisse Summe zur Verfügung - wäre er gerne bereit, als Bindeglied zu den Gemeinden zu fungieren. Er macht auch das Angebot, in den Gemeindezeitungen Berichte des Tierheims abzudrucken, um den Bekanntheitsgrad zu heben. Mehr Bekanntheit - mehr Spender und Mitglieder...</p>	
1	<p><u>Replik 2009/2010 von Präsident Voigl-Proschinger</u> <u>Das WICHTIGSTE: alle unsere Tiere sind sehr gut versorgt!</u></p>	
2	<p>Wir sind erfolgreich für unsere Tiere tätig und wirtschaftlich solide aufgestellt.</p>	
3	<p>Für unsere Tiere sind im Einsatz: TH Leiterin Dr. vet. Jordan, Dipl. Pflegerin Huszar, 4 Tierpfleger NEU: Jessica Bachmayer & Patrick Blindhofer, 1 Betriebsleiter & 2 Tiertrainer.</p>	
4	<p>Unser Team ist an 365 Tagen im Jahr, 7 Tage in der Woche, 24 Stunden am Tag für das TH – für die Tiere - im Einsatz!</p>	
5	<p>2009 haben <u>684 Tiere</u> unser TH frequentiert. Bis dato <u>486 Tiere</u> & <u>11 Pferde</u>.</p>	
6	<p>Erfreulich ist die anhaltende hohe Besuchsfrequenz am Hof, wochentags, speziell am Wochenende und zu Veranstaltungen.</p>	
7	<p>Eine beachtliche Spaziergängerquote, meistens kommen alle Hunde zum Gassi gehen.</p>	
8	<p>Ungebrochen die hohe Akzeptanz des TH bei Medien, Besuchern, Behörden – Polizei und Tierfreunden und dem Land NÖ.</p>	
9	<p>Thema - Problemstellung Pferde: 8 Pferde aus BH KO, Shadow, Ulla & Charles, 4 Pferde aus Laa – BH MI, bzw. 4 Pferde aus der BH GF waren avisiert.</p>	
10	<p>Problematisch ist das Verhalten von Tierbesitzern, das sich NICHT VERANTWORTLICH fühlen gegenüber seinem Tier: Die Verantwortung wird oft leichtfertig dem Tierheim übertragen.</p>	
11	<p>Wünschen würden wir uns: noch mehr helfende Hände – es gibt immer etwas zu tun.</p>	
12	<p>Wir suchen auch immer wieder Pflegeplätze für unsere Babykatzen und auch unsere Hunde würden sich über einen guten Pflegeplatz freuen.</p>	
13	<p>Zu den Aufgaben eines Landestierheimes gehören - siehe ua. Handout.</p>	
	<p><u>Neubau:</u> vom Land NÖ € 1,8 Mill netto genehmigt, offen bzw. zur Abstimmung kommt – siehe TO 4. Ausführungen von Mag. Gabauer – Stadtamtsdirektor Mistelbach.</p>	
14	<p>Bedanken will ich mich bei allen Helfern, Unterstützern – Freunden des Dechanthofes und ich danke den Mitarbeitern für Ihren Einsatz und darf auch das Engagement des Vorstandes würdigen. Der Vorstand ist ehrenamtlich – unentgeltlich und ohne Spesenersatz für das TH tätig!</p>	

Bericht des Kassiers Hans Hynek:

Ordentliche Einnahmen in Höhe von € 305.464,36 (Mitgliedsbeiträge € 19.289,--, Spenden u. Patenschaften € 108.277,96, Förderungen vom Land € 83.243,-- , Tierschutzverband u. Gemeinde Mistelbach € 18.318,25, Tierver- u. abgabe Kostenersätze für Transport u. Versorgung v. Fundtieren € 68.433,02, div. Einnahmen € 7.903,13), stehen ordentlichen Ausgaben in Höhe von € 242.693,91 (Personal € 164.982,26, Betriebskosten € 41.252,61 , Medikamente, Futter u. Tierarzt € 23.675,19, div. Ausgaben € 12.783,85) gegenüber - das ergibt einen Überschuss von € 62.770,45.

Am 10.4.2010 wurde der Rechnungsabschluss den Rechnungsprüfern vorgelegt.

Für 2010 wird nur ein geringer Überschuss erwartet. Die Tierarzt und Medikamentenkosten steigen stetig, da die Tiere in einem immer schlechteren Zustand bei uns aufgenommen werden müssen.

Bericht von Dr. vet. Silvia Jordan – vorgetragen von Gaby Bachmayer:

Frau Dr. Jordan erinnert an ein arbeitsreiches Jahr mit vielen positiven wie negativen Ereignissen. Geliebte Tiere wie unser langjähriger Bürohund Rosi musste von uns gehen, genauso wie die Trakehnerstute Shadow, die zwar nur kurz bei uns war, aber durch ihr unglaubliches Schicksal wohl immer in aller Erinnerung bleiben wird. Sie betonte, dass animalhoarding, das ist das Aufnehmen von zahllosen Tieren, ohne deren gerechte Versorgung gewährleisten zu können, zur Volkskrankheit wird und uns dadurch immer wieder große Probleme entstehen. Sie bedankt sich bei allen, die im und um das Tierheim hervorragende Arbeit leisten. Jeder trägt auf seine Weise einen Mosaikstein dazu bei, den Tieren den Aufenthalt im Tierheim so angenehm und artgerecht wie möglich zu gestalten.

Report der Rechnungsprüfer: Mag. Reinhard Gabauer und Dir. Rudolf Riener in Abwesenheit, Entlastung des Kassiers – des Vorstandes

Die Rechnungsprüfer bestätigen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung, sowie die statutenmäßige Verwendung der Mittel. Gebarungsmängel und Gefahren für den Bestand des Vereines konnten nicht festgestellt werden. Ungewöhnliche Einnahmen bzw. Ausgaben sowie In-sich-Geschäfte lagen im Prüfungszeitraum nicht vor. Die Gemeinnützigkeit des Vereines ist aufgrund der vorliegenden Gebarung nicht gefährdet

Feststellung der Beschlussfähigkeit um 18:45 Uhr durch den Präsidenten Otto Vogl-Proschinger.

Die Abstimmung betreffend die Entlastung des Kassiers/des Vorstandes erfolgte EINSTIMMIG, ohne Stimmenthaltung!

Mag. Reinhard Gabauer zum Thema Neubau aus Sicht der Gemeinde Mistelbach:

Die bisherigen Besprechungen der Stadtgemeinde Mistelbach mit dem Land NÖ haben gezeigt, dass das Land nur dann einen Betrag von € 1.8 Mio zur Verfügung stellt, wenn die Stadtgemeinde ein dingliches Recht an der gegenständlichen Liegenschaft hat. Die von der Stadtgemeinde vorgesehenen € 150.000.- sind erforderlich um die Infrastruktur außerhalb der Liegenschaft (Wasser, Kanal, Zufahrt) zu adaptieren, die € 1,8 Mio des Landes sind unbedingt erforderlich um ein zeitgemäßes Tierheim realisieren zu können. Somit steht leider kein Geld zur Verfügung um die Liegenschaft zu einem adäquaten Preis vom Verein durch die öffentliche Hand erwerben zu können. Das Land NÖ ist jedoch bereit das Geld zu investieren, wenn der Verein der Stadtgemeinde ein kostenloses Baurecht am Grundstück einräumt. Das bedeutet in diesem Fall bleibt der Verein Eigentümer des Grundstücks und die Gemeinde wird auf Dauer des Baurechts (max. 50 Jahre) Eigentümer der neu errichteten Gebäude. Nach Ablauf des Baurechts ist die Gemeinde bereit diese Gebäude unentgeltlich in das Eigentum des Vereines zu übertragen.

TO 4: Neubau Tierheim: Abstimmung über Vergabe des kostenloses Baurecht an die Stadtgemeinde Mistelbach.

- Kostenloses Baurecht auf max. 50 Jahre!

Der Wahlvorschlag über die Vergabe des kostenlosen Baurechts an die Stadtgemeinde Mistelbach – vergeben vom TH Dechanthof über das lastenfreie / schuldenfreie und im alleinigen Besitz des Vereines „Die Gute Tat“ befindlichen Grundstückes (siehe Attachment) **wird EINSTIMMIG angenommen – ohne Stimmenthaltung!**

Freie Diskussion:

Frau Friederike Bachmayer möchte wissen, wohin die Tiere während des Umbaus kommen.

Vogl-Proschinger erklärt, dass alles nur step by step erfolgen kann. Gewisse Abschnitte werden nicht abgerissen, und man muss auf jeden Fall mit provisorischen Installationen arbeiten.

Vogl-Proschinger stellt nochmals fest, dass es seiner Ansicht nach nicht die beste Option – Lösung für den Neubau ist. Aber es steht keine andere Alternative zur Verfügung. Es wird alles weiterhin sehr genau geprüft, mit Hrn. Dir. Riener als Fachreferent in Sachen Finanzierung / Baurecht und es werden Fachleute aus den versch. Bereichen bei gezogen. Keinesfalls wird sich das TH einem Vertrag oder Vereinbarung mit unerfüllbaren Aufgabenstellungen unterwerfen.

Präsident Vogl-Proschinger betont, dass die einstimmige Annahme des Wahlvorschlages TO4 und die Besuchsfrequenz (zur GV sind – wären ALLE MITGLIEDER eingeladen) bei der GV, zur Vergabe des kostenlosen Baurechts an die Stadtgemeinde Mistelbach, als Auftrag an den Vorstand verstanden wird, geschäftsführend die Verhandlungen mit Land und Gemeinden zu führen.

Ende der Sitzung um 19:25 Uhr

Gabriele Bachmayer
Schriftführerin

Tierheim Dechanthof „Die gute Tat“

- Wir sind für herrenlose Haustiere zuständig, im öffentlichen Auftrag!
- Zuständigkeitsbereich Weinviertel – für 250.000 Personen im Einzugsgebiet
- Fördervereinbarung mit dem Amt der NÖ Landesregierung – Abt. Ru5
- Offizielles behördlich zertifiziertes Tierheim – Tierheimbewilligung der BH Mi
- Verein „Die Gute Tat“ – Betreiber des Tierheims
- Jährliche Frequenz 700 – 800 Tiere
- 7 angestellte Mitarbeiter (1 Tierärztin – 1 Betriebsleiter, 1 Diplomtierpflegerin und 4 Tierpfleger – Vollzeit. An 365 Tagen / 24 Stunden im tgl. Einsatz!
- 1 Tierrettung - ~ 25.000 km pa
- Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich, unentgeltlich und ohne Spesenersatz
- 2500 Mitglieder, Paten, Förderer – Unterstützer und Helfer
- 80-100 E-Mails, Anfragen, Gästebucheintragungen – Schriftverkehr täglich
- 80-90 Telefonanfragen täglich – inkl. Bereitschaftstelefon
- Besuchsfrequenz 250-300 Personen wöchentlich
- 400 unentgeltliche Arbeitsstunden von freiwilligen Helfern wöchentlich
- Betriebsleistung – Budgetvolumen € 300.000 – € 330.000 pa.
- Ausgaben 2010 lt. Planung € 310.000. Differenz Einnahmen – Ausgaben - € 210.000!
- Fördermittel pa. Land NÖ € 83.243, TSVNÖ € 17.062, Gemeinde Mi € 1.255.
- Bestand KW 37/2010: 46 Hunde (**19 Listenhunde – 38,78%**), 47 Katzen, 2 Ponys, 4 Hängebauchschweine.